LEGENDE:

LIGNO Akustik Light, geschlitzt (für Decken)
(Holzakkustikabhangdecke mit variablen Stäbchenleisten zwischen 12 und 25mm mit 4mm Fugenbreite

Gipskarton gelocht Q8/18
mit glattem Gipskartonrand

Rasterdecke

beschichtete Platte mikroperforiert

WICHTIGE HINWEISE

EBENHEITSTOLERANZEN FÜR FLÄCHEN
- von Böden nach DIN 18202 Tabelle 3, zeile 4
- von Decken und Wänden nach DIN 18202 Tabelle 3, Zeile 6

AUSFÜHRUNG
- Die Ausführungspläne sind nur in Verbindung mit den gültigen Schal- und Bewehrungsplänen des Tragwerkplaners, sowie den Durchbruchsplänen der Fachingenieure gültig und/oder den ergänzenden Angaben.
- Dehnungsfugen sind nach Angabe Tragwerkplaner auszuführen.
- Anschlüsse von Mauerwerk an Stb-Wände oder Stb-Stützen über Anschlussschienen gemäß Statikplan und konstruktiver Erfordernis.
- Türhöhen, BRH Fenster und Brüstungen verstehen sich von OK fertiger Fußboden bis UK roher Sturz

PRÜPFLICHTEN DES AUFTRAGNEHMERS
- Sämtliche Maße sind vom AN eigenverantwortlich auf der Baustelle zu überprüfen. Abweichungen sind der Bauleitung unverzüglich anzuzeigen.
- Der Ausführende ist verpflichtet, den Auftraggeber auf etwaige Unstimmigkeiten der Ausführungsunterlagen hinzuweisen (VOB, § 3.3).B, § 3.3). Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass im Ausführungsplan des Architekten keine vollständige Aussparungsplanung eingezeichnet ist.

PLANGELTUNGSBEREICH / PLANDARSTELLUNG
- Der Plan ist nur gültig für den im Plankopf angegebenen Planinhalt und Planungsbreich. Angrenzende Bauteile / Planungsbereiche sind gesonderten Plänen zu entnehmen. Schnitte gelten jeweils nur bis zum freigegebenen Grundriss
- Plan wurde in 3D erstellt. Daher stammende Kanten, sowie gedrehte Schraffuren innerhalb eines Bauteils stellen keine Arbeitsfugen und Betonierabschnitte dar.
- Der Planinhalt ist auch bei digitaler Planübergabe nur für den Maßstab gültig, der für die Betrachtung als Papierausdruck gedacht ist. Informationsgewinn durch Digitales Hineinzoomen ist unzulässig.
- Detailpläne (z.B. zur Fassade) stellen i.R. "Systemplanungen" dar. Sie dienen als Grundlage für die fachspezifische Werkstatt-/Montageplanung des AN. Hierbei sind sowohl die jeweiligen Herstellervorgaben zu beachten, als auch alle Konstruktionen auf Funktion, Dauerhaftigkeit und Bauphysik zu überprüfen. Dies gilt im besonderen Maße für stark hersteller- und produktabhängige Planungen, wie z.B. Fassaden, Küchen, Schreinermöbel etc.

BRANDSCHUTZ / FACHPLANUNGEN
- Dieser Plan gilt nur in Verbindung mit dem gültigen Brandschutznachweis (Textteil- und Plantell). Der Brandschutz-nachweis ist selbstständig und eigenverantwortlich einzuholen. Aus diesem sind alle brandschutzrelevanten Angaben zu entnehmen, insbesondere bezüglich der Feuerwiderstandes von Bauteilen und Raumabschlüssen. Eventuell vorhandene brandschutzrelevante Darstellungen in den Architektenplänen sind rein informativ und erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit.
- Dieser Plan gilt nur in Verbindung mit den gültigen Ausführungsplänen der Fachplaner (HLS / ELT / Küche / etc), sowie mit den gültigen freigegebenen Montageplanungen der Fachfirmen (Fassadenbauer / Küchenbauer / ...). Sämtliche Ausführungen der Fachplanungen haben nach deren freigegebenen Plänen zu erfolgen unter Anweisung der Fachbauleitung. Diesbezügliche Angaben im Architektenplan sind rein informativ. Unstimmigkeiten sind unverzüglich der Bauleitung anzuzeigen.

ÄNDERUNGEN

INDEX	DATUM	ÄNDERUNG	BEARB.	GEPR.

LEGENDE

Angaben Aussparungen

DD	Deckendurchbruch
DA	Deckenaussparung
DS	Deckenschlitz
WD	Wanddurchbruch
WA	Wandaussparung
WS	Wandschlitz senkr
WW	Wandschlitz waagr.
FBD	Fußbodendurchbr.
FD	Fundamentdurchbr.
FBA	Fußbodenaussp.
FA	Fundamentaussp.
FS	Fundamentschlitz
Kote Rohbau OKR / UKR	
Kote Ausbau OKF / UKF	

Abkürzungen

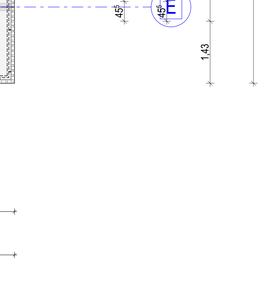
H	Heizung	vds	vollwandig, dicht + selbstschließend
L	Lüftung		
S	Sanitär	rd	rauchdicht
E	Elektro	fh	feuerhemmend
G	Gas	fb	feuerbeständig
BR	Brüst.höhe ü.OKF	RWA	Rauch- und Wärmeabzugsanl.
UZ	Unterzug Rohbau		
LS	Lichtschacht	NA	Notausgang
HKN	Heizkörpernische	Li	Lichter Durchgang
n.n.	n.n.		
n.n.	n.n.		
n.n.	n.n.		
n.n.	n.n.		
RFB	Rohfußboden		
FFB	Fertigfußboden		

Angaben Brandschutz

Angaben Materialien

	Stahlbeton,Güte nach Statik
	Betonfertigteil
	urbewehrter Beton
	Mauerwerk
	Leichtbauwand
	Wärmedämm. (trittfest)
	Wärmedämm. (weich)
	Schotter, Unterbau oder Kies
	gewachsender Boden
	Abbruch
	n.n.
	n.n.
	n.n.
	n.n.

ÜBERSICHT



BAUVORHABEN
Neubau einer 10-gruppigen Kindertagesstätte mit Abbruch des bestehenden Kindergartens Schneegarten 8, 86609 Donauwörth
Gemarkung Donauwörth; Flur-Nrn. 699/8, 699/5, 699/11, 702/8, 2183/4

BAUHERR
Stadt Donauwörth
vertreten durch den Oberbürgermeister
Herrn Jürgen Sorré
Rathausgasse 1
86609 Donauwörth

ARCHITEKT / PLANUNG

±0,00 = 418,00 m NHN
= OK FFB EG

Baustelle KiTa Schneegarten
Schneegarten 8, 86609 Donauwörth

Ausführungsplanung

PLANNAME
Deckenspiegel 1.OG

PLANNR.	DATUM	MASS-STAB
2344-571-00	07.09.2026	**1:50**

1. 1.OG	Projektnr.	PPPP
Dateiname: 2344 KiTa Schneegarten Donauwörth_Ausführungsplanung_20260112	Plangröße	841 x 594 mm
Plot: BIMcloud: ArchiCad 25 - BIMcloud Basic für ArchiCad 25/2344 - DON - Schneegarten/2344 KiTa Schneegarten Donauwörth_Ausführungsplanung_20260112.pln	Planmaßstab	1:50

Urheberschutz nach DIN 34, Abschnitt 2.1